

Vom Rostocker Rathaus bis zum Passagierkai

33 ERLEBNISBEREICHE FÜR DIE HANSE SAIL: MEHR VIELFALT ALS JE ZUVOR

Ob Achterdeck, Maschinenraum oder das neue Strandsand-Kino: Die Hanse Sail 2022 bietet in diesem Jahr mehr Vielfalt als je zuvor. Auf 33 unterschiedlichen Erlebnisbereichen werden kulinarische Besonderheiten, waghalsige Ausflüge und aufregende Performances dafür sorgen, dass die Gäste ein Fest erleben, dass sie so schnell nicht vergessen werden.

„Im letzten Jahr haben wir aus gegebenen Anlass ein neues Konzept für die Hanse Sail gefunden, dass viel Zuspruch erhalten hat. Kleinere Bühnen, breitere Gänge und eine harmonische Verteilung der Aktionsflächen haben viele Gäste überzeugt. Darauf wollen wir nun aufbauen“, sagt Rostocks Tourismusdirektor Matthias Fromm.

Laut, mechanisch und schnell

Nicht nur zu Wasser, sondern auch an Land soll deutlich werden, wofür die Hanse Sail steht: Man will das maritime Erbe feiern. Und so erinnern die vielen Erlebnisbereiche am Stadthafen an den Aufbau eines Schiffes.

Im Zentrum steht der „Maschinenraum“. Hier geht es wie auf einem echten Schiff zur Sache: laut, mechanisch und schnell. Auf über 20 Fahrgeschäften wird der Adrenalinhaushalt der Gäste durcheinandergewirbelt. „Fly over“, „Pacifik Rim“ oder „Airforce The Ride“ bieten Überschlüge, das Gefühl von Schwerelosigkeit und Panorama-Perspektiven. Erstmals dabei: der 40 Meter hohe Kettenflieger der Firma Piontek.

„Nachdem die Sail nun zwei Jahre nicht in gewohnter Größe stattfinden konnte, werden wir hinter den Kulissen für reibungslose Abläufe sorgen und die neuen Strukturen und Themenbereiche mit Leben füllen. Die Besucher sollen so in die Hanse Sail eintauchen und abwechslungsreiche Erlebnisse mit nach Hause nehmen können“, sagt Inga Knospe, Geschäftsführerin der Großmarkt Rostock GmbH.

Vollprogramm auf 12 Bühnen

Auf dem „Ausguck“ und der „Brücke“ treten an allen vier Tagen Musiker*innen aus unterschiedlichen Genres auf. Insgesamt wird es am gesamten Stadthafen zwölf Bühnen geben. „Wir freuen uns, dass über alle Tage ein vielfältiges Vollprogramm geboten wird“, sagt die kommissarische Hanse Sail Chefin Bettina Fust.

Ein Rummel zum Mitmachen: So lautet die Devise „Zum Achterdeck“. Die Initiative „Mein HafenDeinHafen“ lädt zu Konzerten, Swing-Tanz-Kursen,



Ansprechpartner:

Moritz Naumann
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

TEL +49 (0)381 381-2941
FAX +49 (0)381 381-2999
presse-tourismus@rostock.de

www.rostock.de

www.facebook.com/
rostock.warnemuende

Tourismuszentrale
Rostock und Warnemünde
Am Strom 59
18119 Rostock-Warnemünde



einer Silent-Sound-Disco und Infotainment-Formaten ein. Auch Wassersportvereine bieten hier Aktionen für Landratten und Seebären. Außerdem präsentieren sich etliche Händler*innen mit fairen Produkten aus den Bereichen Kunsthandwerk, Upcycling und Kulinarik.

OSPA, Seawolves, X&POP und Helling

In diesem Jahr auch wieder dabei: Die OSPA. Als treuer Partner der Hanse Sail sorgt sie auf der über 2000 m² großen Eventfläche für ein actionreiches Programm. Im Gepäck hat die Sparkasse auch wieder die Rostock Seawolves. Außerdem warten viele spannende Aktionen rund um eine Hüpfburg, einen Surfsimulator und Parcours.

Der M.A.U. Club gestaltet den Echolot-Erlebnisbereich mit dem X&POP-Festival. Dort wird unter anderem die Depeche-Mode-Show „Forced to Mode“ zu sehen sein. Auf der „Helling“ (am Hellingkran) werden das Brandschutz- und Rettungssamt sowie mehrere Freiwillige Feuerwehren den Schaulustigen zeigen, wie die Retter*innen bei Feuer, Hochwasser oder Unfällen handeln.

Vom Rathaus bis zum Passagierkai

Im östlichen Stadthafen kann man auf kulinarische Wanderschaft gehen. Die „Kajüte & Kombüse“, das „Weindorf“ oder der „Internationale Markt“ werden unter anderem eine reiche Auswahl an leckeren Speisen und Getränken bieten.

Besonders freuen sich die Organisator*innen des Hanse Sail Büros, dass man in diesem Jahr wieder in ganz Rostock planen kann. „Die Hanse Sail wird überall erlebbar sein – vom Rostocker Rathaus bis zum Warnemünder Passagierkai gibt es überall etwas zu entdecken“, sagt Bettina Fust.

Mythos Gorch Fock und Überlebenstraining auf See

Anlässlich des Besuches der Gorch Fock wird es im Rostocker Rathaus eine Fotoausstellung von Kathrin Wahrendorff geben. Sie hat die Arbeit auf dem Großsegler in 50 Bildern mit ihrer Linse eingefangen. „Meine sachliche Aufmerksamkeit beim Fotografieren galt der Anerkennung der Menschen an Bord“, erklärt Wahrendorff.

In diesem Jahr kann man auch im Fischereihafen etwas erleben. Bei den CKA Safety Days im AFZ lassen sich Trainings in Überlebensanzügen oder Schiffsevakuierungen hautnah miterleben. Und ganz nebenbei bieten der Rostocker Fracht- und Fischereihafen an einigen Stellen eine hervorragende Aussicht auf das Schiffsgeschehen auf der Warnow.

Bunter IGA-Park und deftiger Marine-Stützpunkt

Der IGA-Park zeigt sich bunt: Auf den kreativen Bastelstraßen, beim Kutterrennen oder auf der „MS Dresden“ wird es intensiv und informativ.



Ansprechpartner:

Moritz Naumann
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

TEL +49 (0)381 381-2941
FAX +49 (0)381 381-2999
presse-tourismus@rostock.de

www.rostock.de

[www.facebook.com/
rostock.warnemuende](https://www.facebook.com/rostock.warnemuende)

Tourismuszentrale
Rostock und Warnemünde
Am Strom 59
18119 Rostock-Warnemünde



PRESSEMITTEILUNG



Außerdem findet hier auch während der Hanse Sail das Oldtimertreffen der IG American Cars Rostock e.V. statt. Und: Man kann im Wassersportpark Supieria mit diversen Wassersportgeräten auf Tuchfühlung mit der Warnow gehen.

Auch der Marine-Stützpunkt Hohe Düne öffnet endlich wieder seine Tore für die Gäste der Hanse Sail. Dort lassen sich bei musikalischer Unterhaltung durch das Kieler Marinemusikkorps und deftiger Verpflegung aus der Feldküche das Segelschulschiff der polnischen Marine, „Iskra“, und die Korvette Oldenburg besichtigen.

Shows im Kurhausgarten

Die Gorch Fock liegt übrigens am Passagierkai in Warnemünde, direkt neben der „Dar Młodzieży“, dem mit einer Länge von knapp 110 Metern größtem Vertreter unter den diesjährigen Traditionsschiffen.

Auf dem Warnemünder Land geht es im Kurhausgarten ordentlich zur Sache – nicht nur im Rahmen der offiziellen Hanse-Sail-Eröffnung, sondern auch beim Hanse Sail Rock am Freitag und einer ABBA-Tribute-Show am Samstagabend.

Maritime Klassiker vor unvergleichbarer Kulisse

Auf der „Sail Promenade“ bieten Händler*innen Schmuck, Sommerartikel und Kunsthandwerk. Ein besonderes Highlight dürfen die Gäste am Strand in der „Sport Beach Arena“ erwarten. Erstmals wird das Strandsand-Kino präsentiert. Über alle vier Tage laufen hier am Abend maritime Klassiker vor einer unvergleichbaren Kulisse.

Hinweis: Die Orientierungspläne zur diesjährigen Hanse Sail gibt es in hoher Auflösung [hier zum Download](#).

Es gibt noch freie Plätze für Ausfahrten mit den Traditionsschiffen! Vor allem am Donnerstag und Sonntag, aber auch am Freitag und Samstag gibt es noch Restplätze. Buchen kann man online unter www.hansesail.com, telefonisch (0381 38129 74 / -75) oder vor Ort mit Beratungsgespräch (Warnowufer 65).



Ansprechpartner:

Moritz Naumann
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

TEL +49 (0)381 381-2941
FAX +49 (0)381 381-2999
presse-tourismus@rostock.de

www.rostock.de

[www.facebook.com/
rostock.warnemuende](https://www.facebook.com/rostock.warnemuende)

Tourismuszentrale
Rostock und Warnemünde
Am Strom 59
18119 Rostock-Warnemünde

